

# Unterrichtsreihe: Musik im DaF-Unterricht

## Arbeitsmaterialien

---

### **Musik im DaF-Unterricht: eine Unterrichtsreihe**

Diese Unterrichtsreihe setzt die Initiative der Deutschen Welle fort, verstärkt Materialien zum Content and Language Integrated Learning in German (CLILiG) im Sinne des fächerübergreifenden Deutschunterrichts (FüDaF) anzubieten. Bei dem FüDaF handelt es sich um eine Variante von CLILiG, die Deutschlehrern dabei helfen soll, behutsam und kontinuierlich Aspekte des Sachfachunterrichts anderer Fächer in den eigenen Unterricht zu integrieren (Wicke, 2015, S.25). Dies ist besonders in den Ländern, Regionen und Schulen eine Notwendigkeit, in denen ein bilingualer Sachfachunterricht, ein immersiver Unterricht oder ein Fachunterricht in deutscher Sprache nicht angeboten werden. Gerade im Sinne einer Chancengleichheit bei dem Erwerb einer fachbasierten Diskursfähigkeit, die den Schülerinnen und Schülern die Teilnahme an gesellschaftlich kulturellen und fachlichen Diskussionen ermöglicht, übernimmt der FüDaF eine Brückenfunktion in dieser Hinsicht (Wicke, 2013, S.11).

### **Die Unterrichtsreihe als zusätzlicher Baustein der Materialentwicklung**

Dass für den FüDaF bisher nur wenige Materialien zur Verfügung stehen und deren Verfügbarkeit in unterschiedlichen Ländern nicht immer gewährleistet ist, stellte eine internationale Expertengruppe bei einer Tagung an der Universität Heidelberg 2016 fest. Dabei hoben die Arbeitsgruppen zum Themenschwerpunkt der Materialentwicklung ebenfalls hervor, dass gerade in diesem Bereich von einer systematischen Weiterentwicklung bisher nicht die Rede sein kann (Haataja/Wicke, 2018, S. 83ff.). Nach wie vor fehlen geeignete Unterrichtsreihen, die das Angebot ergänzen. Die vorliegenden Vorschläge zur Gestaltung des FüDaF Musik sind in diesem Zusammenhang zu gewichten, indem dort Themen und Inhalte angeboten werden, die sich ohne großen Aufwand im eigenen Unterricht einsetzen lassen. Die in der täglichen Unterrichtspraxis tätigen Kolleginnen und Kollegen sind auf solche Materialien angewiesen, da sie in der Regel in ihrem Unterrichtsalltag hochbelastet sind und in der knapp bemessenen Freizeit kaum dazu in der Lage sein dürften, selbst entsprechende Didaktisierungen zu erarbeiten. Es versteht sich von



## Unterrichtsreihe: Musik im DaF-Unterricht

### Arbeitsmaterialien

---

selbst, dass die vorliegende Reihe nicht genügen kann, den immensen Bedarf an Zusatzmaterialien zu decken, daher wird es notwendig sein, im Bereich dieser Materialentwicklung weitere Reihen zu konzipieren, um eine gewisse Systematik zu erreichen.

#### **Bemerkungen zur Auswahl der Musikstücke**

Analog zu der Unterrichtsreihe Kunst, in der auch internationale und nicht nur (bundes-)deutsche Künstler berücksichtigt wurden, wurden für die Unterrichtsreihe Musik ebenfalls Komponisten aus unterschiedlichen Ländern berücksichtigt. In den Zeiten der Globalisierung und des Mehrsprachigkeitsansatzes – zwei Dinge, die die Sprachendidaktik zurzeit mitbestimmen – ist es von besonderer Wichtigkeit, nicht nur den deutschen Kulturraum im FÜDaF zu berücksichtigen, sondern über den berühmten Tellerrand zu sehen und Werke internationaler Künstler einzubeziehen. Wenn unsere Schülerinnen und Schüler zur Teilhabe an gesellschaftlichen Prozessen und zur Mitgestaltung von fachlich-kulturellen Diskussionen befähigt werden sollen, dann kann es nicht genügen, sich auch bei einer solchen Unterrichtsreihe ausschließlich auf Werke deutscher Komponisten zu beschränken.

#### **Der Stellenwert der Unterrichtsreihe in der gegenwärtigen didaktischen Diskussion**

Das vor einiger Zeit zuerst online, dann in einer Printversion von dem Europarat herausgegebene *Handbook For Curriculum Development And Teacher Training – The Language Dimension In All Subjects* hebt – wie aus dem Titel hervorgeht – die Bedeutung der (fremden) Sprache in allen Fächern hervor. Konkret wird der Stellenwert der Sprache im Sinne des FÜDaF in allen Fächern (in all subjects across the curriculum) betont und die Empfehlung ausgesprochen, den sprachsensiblen (Fach-)Unterricht in den Schulen der Mitgliedsländer anzubieten (Beacco et al., 2016, S.7). Diese Forderung löst die vorliegende Unterrichtsreihe ein, indem sie in den fremdsprachigen Deutschunterricht

## Unterrichtsreihe: Musik im DaF-Unterricht

### Arbeitsmaterialien

---

Aspekte des Sachfachunterrichts Musik, teilweise aber auch die der Fächer Biologie und Geographie – wenn auch marginal – einbezieht.

Die Forderung der Autoren des Handbuchs nach der Entwicklung einer fachbasierten Diskursfähigkeit (a.a.O., S.13) löst die Reihe ebenso ansatzweise ein, indem den Schülerinnen und Schülern nicht nur die entsprechenden Redemittel zur Bewältigung entsprechender Diskussionen an die Hand gegeben werden, sondern diese auch zur zusätzlichen Recherche und dem Einbringen neuen Wissens motiviert werden.

Auch das gemeinsame Aushandeln von Bedeutung (Negotiation of Meaning) im Sinne des aufgabenorientierten Lernens anhand von schülerrelevanten Themen (a.a.O., S.24) wird in der Unterrichtsreihe berücksichtigt. Wichtig für diese interaktiven Schüler-Schüleraktivitäten sind Formen des sogenannten *Scaffolding*, die in der Unterrichtsreihe ebenfalls berücksichtigt wurden. Bei diesem von Pauline Gibbons wesentlich betriebenen Ansatz handelt es sich um „eine zeitweise Unterstützung, mit der der Lehrer Schülern dabei hilft, eine Aufgabe zu bewältigen, so dass er später dazu in die Lage versetzt wird, ähnliche Aufgaben allein zu lösen“ (Gibbons, 2002, S.2). Die in der Unterrichtsreihe enthaltenen Arbeitshinweise und -hilfen sind in diesem Zusammenhang zu gewichten, da sie für „den Erwerb einer selbstgesteuerten Problemlösungsfähigkeit“ konzipiert wurden (Thürmann, 2013, S.236).

### **Schülerorientierung als wesentliches Prinzip von Musik im DaF-Unterricht**

Bei der Erstellung der Unterrichtsreihe war die sogenannte lernseitige Planung von Bedeutung, indem nicht nur schülerrelevante Themen gewählt, sondern auch Bearbeitungsmöglichkeiten vorgeschlagen wurden, die die Schülerinnen und Schüler zur Auseinandersetzung mit diesen motivieren sollen (Klinger, 2013, S.44). Dazu gehören künstlerische Aspekte, wie z. B. das Zeichnen einer Höhle, ebenso wie die Delegation von Verantwortung für das eigene Lernen an die Schülerinnen und Schüler, indem diese Internetrecherchen betreiben. Unkonventionellere Aufgabenvorschläge, wie z. B. die Verwendung eines Fühlsacks, in welchem Gegenstände zum Thema ertastet und identifiziert werden, sorgen für das für die Motivation wichtige Moment der Überraschung,

## Unterrichtsreihe: Musik im DaF-Unterricht

### Arbeitsmaterialien

---

das Neugierde weckt und anregt, sich auf solche Lernmöglichkeiten einzulassen (Wicke, 2017, S. 10). Diese Voraussetzung ist insbesondere für die Arbeit mit der Unterrichtsreihe von Bedeutung, da von den Schülerinnen und Schülern erwartet wird, dass sie neben der sprachlichen Arbeit auch kreativ und fantasievoll tätig sind:

„Wer das Ohr durch Musik schult, bereichert seine Fantasie und lernt Abstraktes besser wahrzunehmen. Die klassische Musik, die so unglaublich entwickelt und verfeinert ist, trägt dazu mehr bei, als die Popmusik, die natürlich auch wichtig ist, vor allem, wenn man sie nicht nur hört, sondern selbst aktiv spielt“ (Nagano, 2006, S.59).

Und gerade diese Fantasie birgt „die Chance, der vorgefundenen Welt neue Dimensionen hinzuzufügen. Sie lässt uns Lösungen finden und neue Möglichkeiten austesten“ (Singer, 2014, S. N2). Somit soll die Unterrichtsreihe den Schülerinnen und Schülern in dieser Hinsicht ebenfalls Erfolgserlebnisse vermitteln. Dabei wird davon ausgegangen, dass sie durch die Konfrontation mit Programmmusik dazu angeleitet werden, ihre gewonnenen Eindrücke und Empfindungen in der fremden Sprache zu verbalisieren, denn „die Welt der Töne befähigt dazu, die Umgebung besser zu verstehen und sich anderen mitzuteilen“ (Schelp, 2006, S.57).

Übergeordnetes Ziel der vorliegenden Unterrichtsreihe ist es jedoch vor allem, der sogenannten klassischen Musik das Vorurteil der schweren Verständlichkeit zu nehmen. Sie soll Schülerinnen und Schüler behutsam so an diese heranführen, dass sie feststellen können, dass sie selbst durchaus in der Lage sind, den ausgewählten Musikstücken Bedeutung zu entnehmen und zu registrieren, dass sie sich mit für sie relevanten Themen befassen. Die Auswahl erfolgte unter diesem Gesichtspunkt, da es den entsprechenden Komponisten durchaus gelingt, bei den Lernerinnen und Lernern ein Potenzial zu wecken, dessen Existenz sie sich bis dahin vielleicht nicht bewusst waren:



## Unterrichtsreihe: Musik im DaF-Unterricht

### Arbeitsmaterialien

---

„Ein begabter Künstler kann unsere Fantasie entfachen und verborgene Türen in unserem Geist öffnen, von denen wir nicht einmal wussten, dass sie existieren.“ (Kaplan, 2015, S.120).

Die Erprobung der Reihe in unterschiedlichen Ländern und Zusammenhängen wird hoffentlich auch diese Erwartung einlösen.

## Unterrichtsreihe: Musik im DaF-Unterricht

### Arbeitsmaterialien

---

#### Literatur:

- Beacco, Jean-Claude; Fleming, Mike; Goullier, Francis; Thürmann, Eike; Vollmer, Helmut: A Handbook For Curriculum Development And Teacher Training – The Language Dimension In All Subjects, Council of Europe Publishing, Strasbourg Cedex, 2016.
- Gibbons, Pauline: Scaffolding Language – Scaffolding Learning, Heinemann Publications, Portsmouth / USA, 2002.
- Haataja, Kim; Wicke, Rainer-E.: Zusammenfassung der Ergebnisse zum Themenschwerpunkt Materialentwicklung, in: Haataja, Kim; Wicke, Rainer-E. (Hrsg.): Fach- und sprachintegriertes Lernen auf Deutsch (CLILiG). Materialentwicklung, Lehrerbildung, Forschungsbegleitung, Erich-Schmidt-Verlag, Berlin, 2018, S. 83-93.
- Kaplan, David: Illuminieren, in: Stadt Kassel (Hrsg.): Die Grimmwelt – Von Ärschlein bis Zettel, Begleitbuch zur Ausstellung im Grimm-Museum, Sieveking-Verlag, Berlin und München, 2015, S. 115 - 121.
- Klinger, Udo: Kooperative Unterrichtsplanung, Klett-Kallmeyer-Verlag, Seelze, 2013.
- Nagano, Kent: Für eine neue Schule der Empfindsamkeit, in: Die Zeit, Feuilleton: Kinder brauchen Musik, Hamburg, 30.11.2006, S. 59.
- Schelp, Sara: Macht Musik, in: Die Zeit, Feuilleton, Hamburg, 30. 11. 2006, S. 57.
- Singer, Wolf: Erst kommt das Denken, dann die Kunst, in: Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, Natur und Wissenschaft, Frankfurt a. Main, 17.9.2014, S. N 2.
- Thürmann, Eike: Scaffolding, in: Hallet, Wolfgang; Königs, Frank G. (Hrsg.): Handbuch Bilingualer Unterricht, Klett-Kallmeyer-Verlag, Seelze, 2013, S.236-243.



## Unterrichtsreihe: Musik im DaF-Unterricht

### Arbeitsmaterialien

---

- Wicke, Rainer-E.; Rottmann, Karin.: Musik und Kunst im DaF-Unterricht, Cornelsen-Verlag, Berlin, 2013.
- Wicke, Rainer-E.: Fächerübergreifender DaF-Unterricht – Charakteristika, Prinzipien und Zielsetzung, in: Haataja, Kim; Wicke, Rainer-E. (Hrsg.): Sprache und Fach – Integriertes Lernen in der Zielsprache Deutsch, Hueber-Verlag, München, 2015.
- Wicke, Rainer-E.: So gelingt's, 20 lernerzentrierte, handlungs- und produktorientierte Prinzipien des DaF/DaZ-Unterrichts, Hueber-Verlag, München, 2017.